

Sparkassen-Finanzgruppe



Wann ist ein Geldinstitut
gut für Deutschland?

Wenn es nicht nur in Geld-
anlagen investiert, sondern
auch in junge Talente.



Sparkassen unterstützen den Sport in allen Regionen
Deutschlands. Sport fördert ein gutes gesellschaftliches
Miteinander durch Teamgeist, Toleranz und fairen
Wettbewerb.

Als größter nichtstaatlicher Sportförderer Deutschlands
engagiert sich die Sparkassen-Finanzgruppe im Breiten-
und Spitzensport besonders für die Nachwuchsför-
derung. Das ist gut für den Sport und gut für Deutsch-
land. www.sskduesseldorf.de

Stadtparkasse. Gut für Düsseldorfer.



ST. SEBASTIANUS REITERVEREINIGUNG DÜSSELDORF
gegr. 1950 e. V.
www-srv-duesseldorf.de

Amazonencorps Düsseldorf-Wersten e. V.

AUSSCHREIBUNG

zum

REITWETTBEWERB mit

Wertung für den Düsseldorfer Nachwuchscup und Mannschaftscup

am

06. MAI 2018

Veranstaltungsort: Schützenplatz an der Opladenerstr. 60, Düsseldorf-Wersten

Teilnahmeberechtigung: WB 1, 3 - 7 für LV Rheinland
WB 2 KV Düsseldorf,
sowie Teilnehmer auf Einladung max. 20 auf die gesamte Veranstaltung
(Anfragen an G. Troike, Mail: gerdatroike@t-online.de).

Ausschreibung für den Düsseldorfer Nachwuchs-Cup 2018 und Düsseldorfer Mannschaftscup
2018 (Bestimmungen unter www.pferdesportverband-duesseldorf.de)

NENNUNGSSCHLUSS: 04. MAI 2018

Die Nennungen und der Einsatz in Form eines Verrechnungsschecks sind zu richten an:

GERDA TROIKE, GRÜNSCHIEDERSTR. 8, 40591 DÜSSELDORF
TEL.: 0178 3598704 ab 17.00 Uhr, FAX: 0211 / 98 96 93 91

Für beigelegtes Bargeld wird keine Haftung übernommen. Die Nennung erhält erst mit Gutschrift
des Einsatzes Gültigkeit. **Keine LK-ABGABE NENNUNG NUR IN PAPIERFORM**

Die Meldestelle ist ab 7.45 Uhr geöffnet. Telefon: 0178 3598704

Parcourchef:	Martina Ziegler
Richter:	Katja Guenther und Katrin Knorr
Tierarzt:	In Rufbereitschaft
Sanitätsdienst:	boni medt
Veranstaltungsleitung:	Ursula Schöllgen und Nadja Herrmann
Meldestelle:	Gerda und Carina Troike

Über Eure Teilnahme und Euren Besuch freuen wir uns.

BESONDERE BESTIMMUNGEN

1. In den Wettbewerben 1,2,5,6, darf mit 3 Pferden gestartet werden, jedoch jedes Pferd in WB 2,5,6 nur einmal. In den Wettbewerben 1,3 und 7 darf jeder Teilnehmer nur 1x starten, jedoch jedes Pferd zweimal. Das Abreiten vor dem jeweiligen Wettbewerb ist nur den Teilnehmern gestattet.
2. Für das Ringstechen gelten folgende Regeln:
Der Start erfolgt in Gruppen und umfasst einen Probeumlauf und 5 gewertete Umläufe. Mindesttempo beim Ringstechen ist der Mittelgalopp. Der gestochene Ring ist drei Galoppsprünge auf der Pike zu halten. Alle Starter im Ringstechen dürfen nur die vom Veranstalter ausgegebenen Piken verwenden. Missachtung dieser Regel führt zur Disqualifikation. Nach dem Normaldurchgang werden alle Piken eingesammelt. Das Ausstechen erfolgt ab 1. Umlauf auf kleine Ringe, beim 3. Umlauf ohne Steigbügel, beim 5. Umlauf mit Pferdewechsel und ab 7. Umlauf wie bei 5., jedoch ohne Steigbügel.
3. Die Startbereitschaft muss jeweils **eine Stunde vor Beginn** des Wettbewerbs in der Meldestelle angezeigt werden. Kopfnummern sind gegen 2,00 € in der Meldestelle erhältlich.
4. Für die Anzugordnung sind die Richtlinien der SRV gem. LPO/WBO gültig.
5. Teilung erfolgt nach Zahl der Nennungen. Die Startfolge der WB 1,2,5,6, ergibt sich aus der für dieses Wochenende festgelegten Startfolge eines Turniers a. d. Zeitschrift Rheinlands-Reiter-Pferde.

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1. Maßgebend für die Durchführung der Pferdeleistungsschau (PLS)/Breitensportliche Veranstaltung (BV) sind die LPO und/ oder die WBO, die Besonderen Bestimmungen der Kommission für Pferdeleistungsprüfungen Rheinland und das Aufgabenheft gem. LPO in ihrer jeweils gültigen Fassung.
2. **Dopingbestimmungen:** Es wird besonders auf die einschlägigen Bestimmungen der LPO §§ 66 und 67 sowie die Liste der verbotenen Substanzen (LPO § 67a) hingewiesen und ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass sich jeder Nenner mit der Abgabe der Nennung diesen und den dazu erlassenen Durchführungsbestimmungen unterwirft.
3. Der Veranstalter behält sich das Recht vor:
a.) einzelne Wettbewerbe ausfallen zu lassen;
b.) die Veranstaltung zu verlegen, oder unter Rückzahlung der Nennungen ausfallen zu lassen, wenn besondere Umstände dies erforderlich machen sollten.
4. Es besteht zwischen dem Veranstalter einerseits und den Besuchern, Pferdebesitzern und Reitern andererseits kein Vertragsverhältnis. Mithin ist jede Haftung für Diebstahl, Verletzungen bei Menschen und Pferden ausgeschlossen. Insbesondere sind alle Teilnehmer nicht "Gehilfen" im Sinne der §§ 278 und 831 BGB. Versicherungsschutz besteht im Rahmen der Versicherung über den LSB.
5. Für WB gem. WBO werden Nennungen nur auf den hierfür vorgesehenen Formularen der Landeskommision Rheinland entgegengenommen. Bei der Nennung eingetragener Turnierpferde ist ein gültiger FN-Pferdeaufkleber zu verwenden. Teilnehmer, die im Besitz eines Jahresturnierlizenz sind, fügen ihrer WBO-Nennung einen Reiternennscheck bei.
6. Jeder Pferdebesitzer und Teilnehmer unterwirft sich mit Abgabe der Nennung, jede Begleitperson und die Besucher beim Betreten des Veranstaltungsgeländes der LPO u. o. der WBO, den „Besonderen Bestimmungen“ der Kommission für Pferdeleistungsprüfungen Rheinland, den Allg. und Bes. Bestimmungen des Veranstalters und den Weisungen der Veranstaltungsleitung.

Die umseitig genannte Veranstaltung und die Ausschreibung dazu sind genehmigt.
Kommission für Pferdeleistungsprüfungen Rheinland, i. A. gez. Fuß

WB 4: Führzügelwettbewerb gem. WB 221

Zugelassene Teiln.:	Junioren Jahrgang 2014-2008, Altersangabe erforderlich.
Zugelassene Pferde:	4 j. u. älter, sowie Ponys, je Pferd 2 Teilnehmer/in
Ausrüstung:	gem. WB 221
Richtverfahren:	gem. WB 221
Einsatz:	6,00 €
Startfolge:	nach Möglichkeit nach Alter der Teilnehmer

WB 5: Springreiter-Wettbewerb WB 261

Zugelassene Teiln.:	Alle Altersklassen ab Jahrgang 2010 LK 0,6
Zugelassene Pferde:	5 j. u. älter, sowie Ponys
Ausrüstung:	gem. WBO 261, Reiter in Turnierkleidung
Richtverfahren:	Gem. WB 261
Einsatz:	6,00 €
Startfolge:	siehe besondere Bestimmungen.
Teilnehmerzahl:	Max. 50

WB 6: Stilspringwettbewerb gem. WB 265 mit DNC-Wertung Gruppe 1

Zugelassene Teiln.:	Alle Teilnehmer ab Jahrgang 2010 und älter
Zugelassene Pferde:	5 j. u. älter, sowie Ponys
Ausrüstung:	gem. WB 265
Richtverfahren:	gem. WB 265 mit erlaubter Zeit.
Einsatz:	6,00 €
Startfolge:	siehe besondere Bestimmungen
Teilnehmerzahl:	Max. 50

WB 7: Ringstechen gem. WBO

Zugelassene Teiln.:	Alle Altersklassen
Zugelassene Pferde:	4 j. u. älter, sowie Ponys
Ausrüstung:	WBO gem. WB S. 265
Anforderung und Bewertung:	5 Umläufe mit 10 erreichbaren Ringen. Stechen bis zur Entscheidung nach dem K.-O.-System. Bei gleicher Ringzahl gem. Abs. 4 der besonderen Bestimmungen.
Einsatz:	6,00 €
Startfolge:	nach Startnummer
Teilnehmerzahl:	Max. 50

Die **Siegermannschaft** stellt der Verein mit den 3 besten Reitern.
Sie erhält den vom **RC Graf Adolf von Berg** gestifteten Wanderpokal.

Linkshänder können auf der rechten Hand starten, bei Nennung bitte angeben.

Wanderpokal für den Vielseitigkeitssieger von der Brauerei Schlösser.

Die Wertung für den besten Einzelreiter ergibt sich aus den Ergebnissen aller Wettbeberbe (außer WB 3,4). **Die Teilnahme am Ringstechen ist jedoch Pflicht.** Für Platz 1 gibt es 15 Punkte, Platz 2 14 Punkte, usw. einschließlich Anerkennungen. Bei Punktgleichheit entscheidet die Platzzierung im Ringstechen.

Es erfolgt keine Auszahlung von Geldpreisen.

Zeiteinteilung:

Es erfolgt keine Versendung von Zeiteinteilungen. Ab 04.05.2018 steht die Zeiteinteilung auf www.srv-duesseldorf.de

Die Startbereitschaft **muss** jeweils **eine Stunde vor Beginn** des Wettbewerbs in der Meldestelle angezeigt werden.

- WB 1:** Dressurwettbewerb WBO 245, anschließend Siegerehrung 9.00 Uhr
- WB 2:** Dressurwettbewerb Kl. A, anschließend Siegerehrung ca. 10.30 Uhr
- WB 3:** Reiterwettbewerb, Siegerehrung nach jeder Abteilung ca. 12.00 Uhr
- WB 4:** Führzügel-Wettbewerb, Siegerehrung nach jeder Abteilung ca. 13.30 Uhr
- WB 5:** Springreiterwettbewerb, anschließend Siegerehrung ca. 14.30 Uhr
- WB 6:** Stilspringwettbewerb, anschließend Siegerehrung ca. 15.30 Uhr
- WB 7:** Ringstechen, anschließend Siegerehrung mit Siegerehrung ca. 16.30 Uhr des Vielseitigkeitssiegers.

Der Veranstalter behält sich vor, jeden Wettbewerb 1/2 Stunde vorzuverlegen, außer WB 1.

HINWEIS AUF § 68 LPO: Für Wettbewerbe über Hindernisse ist für alle Teilnehmer ein bruch- und splittersicherer Reithelm mit Drei- oder Vierpunktbefestigung Pflicht. Für Junge Reiter und Junioren ist dies in allen Wettbewerben Pflicht.

Wettbewerbsplatz: 30 x 50 m Sand
Abreiteplatz: 20 x 40 m Sand:

Genehmigt vom Pferdesportverband Rheinland am 31.01.2018

MANNSCHAFTSNENNUNG für den DMC 2018

am **06.05.2018** des **AC Wersten e. V.**

VEREIN: _____

Mannschaft 1

vorgestellt von: _____

Pferdename	Teilnehmer/in

Mannschaft 2

vorgestellt von: _____

Pferdename	Teilnehmer/in

Mannschaft 3

vorgestellt von: _____

Pferdename	Teilnehmer/in

Mit Abgabe der Nennung unterwerfe ich mich den Bestimmungen der WBO/ LPO, der Ausschreibung sowie den für diese Veranstaltung gültigen Allgem. und Besonderen Bestimmungen.

Unterschrift Nenner